

In der **SCHNUPPERLEHRE** beginnt die Planung der 3-jährigen Ausbildung

Checkliste für **BERUFSBILDNER** während der Schnupperlehre

Das muss ich vom Lernenden erfahren

- Weshalb macht er/sie eine Landw. Schnupperlehre? (zum Abklären des Berufes oder für konkrete Lehrbetriebsuche)
- Erfüllt er/sie die vier Grundvoraussetzungen für Landwirt/Landwirtin? (Interesse an Pflanze-Tier-Technik, manuelles Geschick, körperliche Robustheit, Freude an vielseitigem Lernen)
- Arbeitsverhalten im Betrieb?
- Persönliches Verhalten?
- Bisheriger Schulbesuch und bisherige Schulleistungen/Zeugnisse? Stärken-Schwächen?

Darüber muss ich den Lernenden informieren

- Regeln für: Arbeitszeit-Freizeit, Freitage, Schultage, Stalldienst an Sonn- und Feiertagen, Feiertage, Ferien
- Regeln für: Bruttolohn, Naturallohn (Kost und Logis), Sozialabzüge, Kosten für Lehrmittel
- Regeln für das Zusammenleben in Haus und Familie
- Führen der Lerndokumentation
- Meine Betriebszweige (inkl. verschiedene Ackerbaukulturen) sowie meine externen Verpflichtungen
- Prüfungen (QV): praktische Teilprüfung im 2. LJ / praktische und theoretische Prüfung im 3. LJ
- Lehrverträge für 1. und 2. LJ: Abschluss vor 1. LJ
- Lehrvertrag für 3. LJ: Abschluss vor 2. LJ (nicht alle Lehrbetriebe nehmen Lernende für das 3. LJ!)
- Lernorte und Verteilung der Berufsfachschulzeit sowie der ÜK auf die drei Lehrjahre
- EFZ mit Zusatz Bio ist möglich (Hälfte der Lehrzeit auf Bio-Betrieb plus einzelne Spezialtage in BFS)
- Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Lehre

Das muss ich mit dem Lernenden im Gespräch abklären

- **Planung der 3 Lehrjahre:** Welche Betriebszweige will er/sie während der Ausbildung kennenlernen? Was heisst das für die Wahl der Lehrbetriebe?
- Die **Melkprüfung** wird nur absolviert, wenn der Lehrbetrieb des 2. Lehrjahres Milchwirtschaft betreibt. Wer also eine Melkprüfung machen will, soll für das 2. Lehrjahr einen Milchwirtschaftsbetrieb wählen.
- **Schwerpunkte in der Lerndokumentation:** in Tierhaltung und Pflanzenbau je 1 Schwerpunkt pro Jahr auswählen, im Wahlbereich für alle 3 Jahre 1 Schwerpunkt auswählen
- **Verkürzte Lehre** - falls bereits EFZ oder Matura vorliegen? Der Berufsbildner entscheidet, ob er dem Lernenden die Möglichkeit zur Verkürzung anbieten will.
- **EFZ oder EBA?** Genügen die praktischen Fähigkeiten und die bisherigen Schulleistungen des Lernenden zur Erlangung des eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses (EFZ) oder wäre die zweijährige Ausbildung zum Agrarpraktiker (EBA) angepasster? Im Zweifelsfall und zur Abklärung sofort mit der Berufsfachschule Ebenrain Kontakt aufnehmen!

... und hier kann der Lernende noch weitere Berufsinfos einholen

- www.agri-job.ch → allgemeine Infos zur Landw. Ausbildung
www.ebenrain.ch → Ausbildungsinfos vom Ebenrain und Lehrbetriebsliste BL

... oder Telefon an das Landwirtschaftliche Zentrum Ebenrain: 061 552 21 21